

SECTION 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produkt Form : Gemische
Handelsname : Wibe Ultrasonic Soap

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen : Zum Waschen von Strohhalmen im Wibe Ultrasonic Straw Cleaner
Verwendungen, von denen abgeraten wird : Keine zusätzlichen Informationen

1.3. Angaben zum Lieferanten des Sicherheitsdatenblattes

Hersteller : Wibe For Good ApS
Adresse : Svend Aagesens Alle 10B
2650 Hvidovre
Land : DENMARK
Email : support@wibeforgood.com

1.4. Notruf-Nummer


Telefonnummer : +45 93 10 11 13 (nur während der Bürozeiten erreichbar)

SECTION 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) : H318 - Verursacht schwere Augenschäden.
Weitere Informationen : Keine zusätzlichen Informationen

2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramm(e)	:	
Signalwort	:	Gefahr
Gefahrenhinweis(e)	:	H318 – Verursacht schwere Augenschäden
Sicherheitshinweise	:	P305+P351+P338 – BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. P102 – Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P280 – Augenschutz tragen. P310 – Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen P101 – Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. P301+P330+P331 – BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Zur Verdünnung eine kleine Menge Wasser trinken
EUH-Sätze	:	EUH208 – Enthält Protease. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

2.3. Sonstige Gefahren

Unzutreffend.

SECTION 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Substanz

Unzutreffend.

3.2. Gemische

Chemische Bezeichnung	Produktidentifikator	Konzentration [WT%]	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Water	(CAS Nr) 7732-18-5 (EG Nr) 231-791-2	96 – 98	-
Sodium Carbonate	(CAS Nr) 497-19-8 (EG Nr) 207-838-8 (EC index Nr) 011-005-00-2 (REACH-Nr) 01-2119485498-19	0,5 – 1	Verursacht schwere Augenreizung, 2, H319
Sodium Carbonate Peroxide	(CAS Nr) 15630-89-4 (EG Nr) 239-707-6 (REACH-Nr) 01-2119457268-30	0,5 – 1	Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel, 3, H272 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken, 4, H302 Verursacht schwere Augenschäden, 1, H318
Copolymer of acrylic and sulphonic acids	(CAS Nr) 97953-25-8	0,5 – 1	Verursacht Hautreizungen, 2, H315
Trideceth-n	(CAS Nr) 69011-36-5 (EG Nr) Polymer	0,1 – 0,5	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken, 4, H302 Verursacht schwere Augenschäden, 1, H318
PEG/PPG-10/2 Propylheptyl Ether	(CAS Nr) 166736-08-9 (EG Nr) Polymer	0,1 – 0,5	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken, 4, H302 Verursacht Hautreizungen, 2, H315 Verursacht schwere Augenreizung, 2, H319 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung, 3, H412
Monosodium Etidronate	(CAS Nr) 29329-71-3 (EG Nr) 249-559-4 (REACH-Nr) 01-2119510382-52	0,1 – 0,5	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken, 4, H302 Verursacht schwere Augenreizung, 2, H319
Protease	(CAS Nr) 9014-01-1 (EG Nr) 232-752-2 (REACH-Nr) 01-2119480434-38	< 0,1	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken, 4, H302 Verursacht Hautreizungen, 2, H315 Verursacht schwere Augenschäden, 1, H318 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen, 1, H334 Kann die Atemwege reizen, 3, H335

SECTION 4: Erste- Hilfe- Maßnahmen

4.1. Beschreibung von Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Nach Inhalation : BEI EINATMEN: Das Opfer an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
- Nach Hautkontakt : BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Rufen Sie sofort ein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder einen Arzt an. Stellen Sie die Verwendung des Produkts ein.
- Nach Augenkontakt : BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang vorsichtig mit Wasser spülen. Entfernen Sie Kontaktlinsen, falls vorhanden und einfach möglich. Spülen Sie weiter. Rufen Sie sofort ein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder einen Arzt an.
- Nach Einnahme : BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Trinken Sie zum Verdünnen eine kleine Menge Wasser. Rufen Sie sofort ein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder einen Arzt an.
- Selbstschutz des Ersthelfers : Tragen Sie geeignete Handschuhe und Augen-/Gesichtsschutz

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Nach Inhalation	:	Husten. niesen.
Nach Hautkontakt	:	Rötung. Schwellung. Trockenheit. Juckreiz.
Nach Augenkontakt	:	Starke Schmerzen. Rötung. Schwellung. Verschwommene Sicht.
Nach Einnahme	:	Reizungen der Mundschleimhaut oder des Magen-Darm-Trakts. Brechreiz. Erbrechen. Übermäßige Sekretion. Durchfall.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe und Spezialbehandlung

Folgen Sie oben.

SECTION 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel	:	Zum Löschen Schaum, Kohlendioxid, Löschpulver oder Wasserdampf verwenden.
-----------------------	---	---

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Brandgefahr	:	Keine Brandgefahr. Nicht brennbar.
Explosionsgefahr	:	Das Produkt ist nicht explosiv.
Reaktivität	:	Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Es sind keine besonderen Brandbekämpfungsanweisungen erforderlich.

SECTION 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für Nicht-Notfallpersonal	:	Tragen Sie geeignete Handschuhe und Augen-/Gesichtsschutz.
Für Notfallhelfer	:	Tragen Sie geeignete Handschuhe und Augen-/Gesichtsschutz

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Verhindern Sie Boden- und Wasserverschmutzung. Produkte sollten nach Gebrauch in den Abfluss geschüttet werden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Zur Eindämmung	:	Aufgenommene Substanz in verschließbare Behälter schöpfen.
Zum Aufräumen	:	Aufgenommene Substanz in verschließbare Behälter schöpfen. Kleinere Mengen mit Wasser abspülen. Das Material muss gemäß den örtlichen Gesetzen entsorgt werden.
Andere Informationen	:	Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 8 und 13.

SECTION 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Den Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwenden Sie bei Bedarf persönliche Schutzausrüstung. Essen oder trinken Sie nicht, wenn Sie dieses Produkt verwenden. Nicht handhaben, bevor alle Sicherheitsvorkehrungen gelesen und verstanden wurden.

7.2. Bedingungen für eine sichere Lagerung unter Berücksichtigung etwaiger Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen	:	In einer trockenen Umgebung bei Raumtemperatur [5 - 25 °C] lagern.
Verpackungsmaterialien	:	Im Originalbehälter aufbewahren.
Unvereinbar	:	Unzutreffend

7.3. Spezifische Endverwendung(en)

Siehe Abschnitt 1.2.

SECTION 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1. Nationale Grenzwerte

Unzutreffend

8.1.2. Überwachungsverfahren

Carbonatperoxid (15630-89-4)

DNEL/DMEL (Arbeiter)

Akut – lokale Wirkungen, dermal	:	12,8 mg/cm ²
Langfristig – lokale Wirkung, dermal	:	12,8 mg/kg Körpergewicht/Tag
Langfristig – lokale Auswirkungen, Einatmen	:	5 mg/m ³

DNEL/DMEL (Allgemeine Bevölkerung)

Akut – lokale Wirkungen, dermal	:	6,4 mg/cm ²
Langfristig – lokale Wirkung, dermal	:	6,4 mg/cm ²

PNEC (Wasser)

PNEC Aqua (Süßwasser)	:	0,035 mg/l
PNEC Aqua (Meerwasser)	:	0,035 mg/l
PNEC Aqua (intermittierend, Süßwasser)	:	0,035 mg/l

PNEC (STP)

PNEC-Kläranlage	:	16,24 mg/l
-----------------	---	------------

Protease (9014-01-1)

DNEL/DMEL (Arbeiter)

Akut – lokale Wirkungen, dermal	:	0,2 % im Gemisch
Langfristig - systemische Wirkungen, Inhalation	:	0,00006 mg/m ³
Langfristig – lokale Auswirkungen, Einatmen	:	0,00006 mg/m ³

DNEL/DMEL (Allgemeine Bevölkerung)

Akut – lokale Wirkungen, dermal	:	0,2 % im Gemisch
Langfristig - systemische Wirkungen, Inhalation	:	0,000015 mg/m ³
Langfristig – lokale Wirkung, dermal	:	0,2 % im Gemisch
Langfristig – lokale Auswirkungen, Einatmen	:	0,000015 mg/m ³

PNEC (Wasser)

PNEC Aqua (Süßwasser)	:	0,00006 mg/l
PNEC Aqua (Meerwasser)	:	0,000006 mg/l
PNEC Aqua (intermittierend, Süßwasser)	:	0,0009 mg/l

PNEC (Boden)

PNEC-Boden	:	0,568 mg/kg dwt
------------	---	-----------------

PNEC (STP)

PNEC-Kläranlage	:	65 mg/l
-----------------	---	---------

Mononatriumetidronat (29329-71-3)

DNEL/DMEL (Allgemeine Bevölkerung)

Akut – systemische Wirkungen, oral	:	6,5 mg/kg Körpergewicht
Langfristig – systemische Wirkungen, oral	:	6,5 mg/kg Körpergewicht/Tag

PNEC (Wasser)

PNEC Aqua (Süßwasser)	:	0,134 mg/l
PNEC Aqua (Meerwasser)	:	0,014 mg/l

PNEC (Sediment)

PNEC-Sediment (Süßwasser)	:	59 mg/kg dwt
PNEC-Sediment (Meerwasser)	:	5,9 mg/kg dwt

PNEC (Boden)

PNEC-Boden	:	41 mg/kg dwt
------------	---	--------------

PNEC (STP)

PNEC-Kläranlage	:	20 mg/l
-----------------	---	---------

Natriumcarbonat (497-19-8)

DNEL/DMEL (Arbeiter)

Langfristig – lokale Auswirkungen, Einatmen	:	10 mg/m ³
---	---	----------------------

DNEL/DMEL (Allgemeine Bevölkerung)

Akut – lokale Wirkung, Einatmen	:	10 mg/m ³
---------------------------------	---	----------------------

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete Technische Steuerungseinrichtungen

Nicht verfügbar.

8.2.2. Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz	:	Augen-/Gesichtsschutz tragen
Haut- und Körperschutz	:	Tragen Sie geeignete Handschuhe
Atemschutz	:	Unzutreffend
Schutz vor thermischen Gefahren	:	Unzutreffend

8.2.3. Kontrolle der Umweltexposition

Nicht verfügbar.

SECTION 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen	:	Klar
Körperlicher Status	:	Flüssigkeit
Farbe	:	Hellweiß
Geruch	:	Zitrone (Parfüm).
Geruchsschwelle _	:	Keine Daten verfügbar
Schmelzpunkt	:	Keine Daten verfügbar
Gefrierpunkt	:	Keine Daten verfügbar
Siedepunkt	:	Keine Daten verfügbar
Entflammbarkeit	:	Nicht anwendbar
Explosionsgrenzen	:	Das Produkt ist nicht explosiv
Flammpunkt	:	Keine Daten verfügbar
Selbstentzündungstemperatur	:	Keine Daten verfügbar
pH-Wert	:	8,5-9,5
Kinematische Viskosität	:	Keine Daten verfügbar
Löslichkeit	:	In Wasser löslich
Log-Pow	:	Keine Daten verfügbar
Dampfdruck _	:	Keine Daten verfügbar
Dichte	:	Keine Daten verfügbar
Relative Dampfdichte _	:	Keine Daten verfügbar

9.2. Sonstige Angaben

Keine zusätzlichen Informationen.

SECTION 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unter normalen Nutzungsbedingungen nicht erforderlich.

10.5. Unverträgliche Materialien

Unzutreffend.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bei normalem Gebrauch.

SECTION 11: Toxikologische Informationen

11.1. Informationen zu Gefahrenklassen

Akute Toxizität : Nicht klassifiziert

Wibe Ultrasonic Soap

LD50 oral (berechnet) : > 20 g/kg

Trideceth -n (69011-36-5)

LD50 orale Ratte : 1,08 g/kg
LD50 dermale Ratte : 2001 mg/kg
ATE CLP (mündlich) : 1080 mg/kg Körpergewicht
ATE CLP (dermal) : 2001 mg/kg Körpergewicht

PEG/PPG-10/2 Propylheptylether (166736-08-9)

LD50 orale Ratte : 1000 mg/kg
ATE CLP (mündlich) : 1000 mg/kg Körpergewicht

Natriumcarbonatperoxid (15630-89-4)

LD50 orale Ratte : 893 mg/kg US EPA 1984
LD50 Hautkaninchen : 2001 mg/kg US EPA
ATE CLP (mündlich) : 893 mg/kg Körpergewicht
ATE CLP (dermal) : 2001 mg/kg Körpergewicht

Protease (9014-01-1)

LD50 orale Ratte : 1,5 g/kg
ATE CLP (mündlich) : 1500 mg/kg Körpergewicht

Mononatriumetidronat (29329-71-3)

LD50 orale Ratte : 940 mg/kg Körpergewicht // OECD 401
ATE CLP (mündlich) : 940 mg/kg Körpergewicht

Natriumcarbonat (497-19-8)

LD50 orale Ratte : 2800 mg/kg
LD50 Hautkaninchen : 2001 mg/kg
ATE CLP (mündlich) : 2800 mg/kg Körpergewicht
ATE CLP (dermal) : 2001 mg/kg Körpergewicht

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	:	Nicht klassifiziert [pH: 9,5]
Schwere Augenschädigung/-reizung	:	Verursacht schwere Augenschäden. [pH: 9,5]
Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut	:	Nicht klassifiziert
Keimzellmutagenität	:	Nicht klassifiziert
Karzinogenität	:	Nicht klassifiziert
Reproduktionstoxizität	:	Nicht klassifiziert
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)	:	Nicht klassifiziert
Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)	:	Nicht klassifiziert
Aspirationsgefahr	:	Nicht klassifiziert

11.2. Hinweise zu sonstigen Gefahren

Wahrscheinliche Expositionswege: Verschlucken, Haut und Augen.

SECTION 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Unter den empfohlenen normalen Nutzungsbedingungen sind keine nachteiligen Auswirkungen auf die Funktion von Wasseraufbereitungsanlagen bekannt. Das Produkt gilt nicht als schädlich für Wasserorganismen und verursacht keine langfristig schädlichen Auswirkungen auf die Umwelt.

Trideceth -n (69011-36-5)

LC50 Fische 1	:	10 mg/l
EC50 Daphnie 1	:	10 mg/l
ErC50 (Algen)	:	10 mg/l

Natriumcarbonatperoxid (15630-89-4)

LC50 Fische 1	:	70,7 mg/l Pimephales promelas ; 96 Std
EC50 Daphnie 1	:	4,9 mg/l Daphnia pulex ; 48 Std
NOEC chronischer Krebs	:	2 mg/l

Protease (9014-01-1)

LC50 Fische 1	:	8,2 mg/l
LC50 andere Wasserorganismen 1	:	1000 mg/l
NOEC (chronisch)	:	568 mg/l

Mononatriumetidronat (29329-71-3)

LC50 Fische 1	:	195 mg/l //OECD 203; Oncorhynchus mykiss
LC50 andere Wasserorganismen 1	:	> 250 mg/l ICO; //DIN 38412, 8; Photobakterium phosphoreum
EC50 Daphnie 1	:	527 mg/l //OECD 202; Großer Wasserfloh
NOEC (chronisch)	:	200 mg/l
NOEC chronischer Krebs	:	6,75 mg/l US EPA 66013-75-009; Großer Wasserfloh
NOEC chronische Algen	:	Selenastrum

Natriumcarbonat (497-19-8)

LC50 Fische l : 300 mg/l
EC50 Daphnie l : 200 mg/l

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Trideceth-n (69011-36-5)

Persistenz und Abbaubarkeit : Der Stoff ist biologisch abbaubar. Es ist unwahrscheinlich, dass es bestehen bleibt.
Biologischer Abbau : > 60 %

Protease (9014-01-1)

Biologischer Abbau : 102 %

Mononatriumetidronat (29329-71-3)

Biologischer Abbau : 1,6 %

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Natriumcarbonatperoxid (15630-89-4)

Bioakkumulationspotenzial _ : Nicht gemessen.

Protease (9014-01-1)

Log-Pow : -3,1
Bioakkumulationspotenzial _ : Aufgrund des niedrigen log Pow (log Pow < 4) ist keine Bioakkumulation zu erwarten.

Mononatriumetidronat (29329-71-3)

Log-Pow : -3,5
Bioakkumulationspotenzial _ : Aufgrund des niedrigen log Pow (log Pow < 4) ist keine Bioakkumulation zu erwarten.

12.4. Mobilität im Boden

Mononatriumetidronat (29329-71-3)

Log Koc : 16610

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB- Beurteilung

Die Beurteilung der Ultraschallseife von Wibe ergab, dass keine PBT- und vPvB- Inhaltsstoffe vorhanden sind.

Komponente

Dipropylenglykol (25265-71-8)	:	Dieser Stoff/dieses Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII Dieser Stoff/dieses Gemisch erfüllt nicht die vPvB- Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII
Pentatriumtriphosphat – (7758-29-4)	:	Dieser Stoff/dieses Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII Dieser Stoff/dieses Gemisch erfüllt nicht die vPvB- Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII
Titandioxid (13463-67-7)	:	PBT: nicht relevant – keine Registrierung erforderlich vPvB : nicht relevant – keine Registrierung erforderlich
Natriumcarbonatperoxid (15630-89-4)	:	PBT: nicht relevant – keine Registrierung erforderlich. vPvB : nicht relevant – keine Registrierung erforderlich
Mononatriumetidronat (29329-71-3)	:	Dieser Stoff/dieses Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII Dieser Stoff/dieses Gemisch erfüllt nicht die vPvB- Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII
TAED (10543-57-4)	:	Dieser Stoff/dieses Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII Dieser Stoff/dieses Gemisch erfüllt nicht die vPvB- Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII

12.6. Endokrin schädliche Eigenschaften

Keine bekannt.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren Wirkungen bekannt.

SECTION 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

13.1.1. Produkt-/Verpackungsentsorgung

Die Entsorgung muss gemäß den örtlichen Vorschriften erfolgen . Die unten aufgeführten Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen entsprechen dem EWC (Europäischer Abfallkatalog).

Produkt	:	EWC-Code 20 01 29 [Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten]
Verpackung	:	EWC-Code 15 01 10 [Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind]

13.1.2. Informationen zur Abfallbehandlung

Keine zusätzlichen Informationen.

13.1.3. Informationen zur Abwasserentsorgung

Keine zusätzlichen Informationen.

13.1.4. Weitere Entsorgungsempfehlungen

Keine zusätzlichen Informationen.

SECTION 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

Unzutreffend.

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Unzutreffend.

14.3. Transportgefahrenklassen

Unzutreffend.

14.4. Verpackungsgruppe

Unzutreffend.

14.5. Umweltgefahren

Unzutreffend.

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Benutzer

Unzutreffend.

14.7. Seetransport in loser Schüttung gemäß IMO-Instrumenten

Unzutreffend.

SECTION 15: Rechtsvorschriften

15.1. Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltschutzvorschriften/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Keine Beschränkungen gemäß Anhang XVII der REACH-Verordnung
Enthält keinen Stoff auf der REACH-Kandidatenliste

15.2. Sicherheitsbeurteilung der Chemiestoffe

Für dieses Gemisch wurde vom Lieferanten keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

SECTION 16: Andere Informationen

16.1. Einstufung und Verfahren zur Ableitung der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP]

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Klassifizierungsverfahren
Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel, 3, H272	Überbrückungsgrundsatz „Verwässerung“.
Gesundheitsschädlich bei Verschlucken, 4, H302	Überbrückungsgrundsatz „Verwässerung“.
Verursacht Hautreizungen, 2, H315	Überbrückungsgrundsatz „Verwässerung“.
Verursacht schwere Augenschäden, 1, H318	Überbrückungsgrundsatz „Verwässerung“.
Verursacht schwere Augenreizung, 2, H319	Überbrückungsgrundsatz „Verwässerung“.
Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen, 1, H334	Überbrückungsgrundsatz „Verwässerung“.
Kann die Atemwege reizen, 3, H335	Überbrückungsgrundsatz „Verwässerung“.
Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung, 3, H412	Überbrückungsgrundsatz „Verwässerung“.

Ende des Sicherheitsdatenblattes